

MODELL **SCX800A-3**
BUCH Nr. **RHM90-DE-CR-EN-032**
SERIENNR. **SC08A – 8038 und höher**

Hydraulischer Raupenkran

Kranspezifikation	Herkömmlicher Kran
Abgasnorm	Euro IV / Stufe 4F
Hubseildurchmesser	φ 22,4 mm
Andere	• Gusseiserne 810 mm breite Kettenplatten • Nicht gusseiserne 3400 mm breite Gegengewichte (Standard) • Gusseiserne 3200 mm breite Gegengewichte (Optional)

**Dieses Handbuch vor Betrieb
der Maschine lesen!**

2 SICHERHEIT

3.36 Korrekte Hakengröße und Anzahl der Drahtseile auswählen

Wird eine falsche Hakengröße oder Anzahl der Schlingen ausgewählt, können die Drahtseile reißen und zu Verletzungen oder zum Tod führen. Eine Hakengröße und Anzahl der Schlingen auswählen, die für das Gewicht der Last und die Ausleger- oder Nadelauslegerlänge geeignet ist.

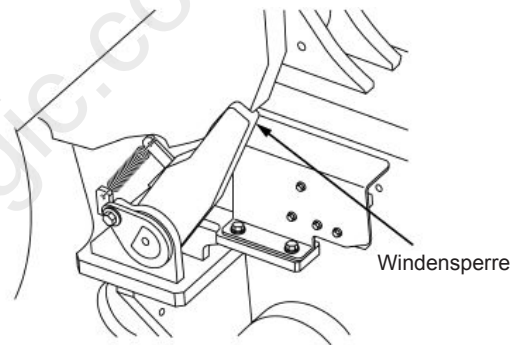


G955-R01

3.37 Die Windensperre verwenden, um die Last zu halten

Wird die Last nur mit der Bremse gehalten, kann sie herabfallen und zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Um die Last zu halten, sowohl die Windensperre als auch die Bremse anwenden.

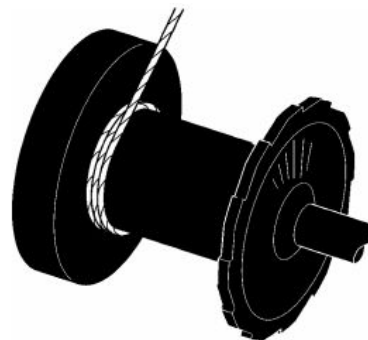


G176-R00

3.38 Nicht zu viel Drahtseil auslassen

Wird zu viel Drahtseil ausgelassen, kann es sich von der Winde lösen oder reißen. Die Last oder der Haken können herabfallen und zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Beim Auslassen des Drahtseils während eines Absenkens mindestens 3 Wicklungen Seil um die Winde belassen.

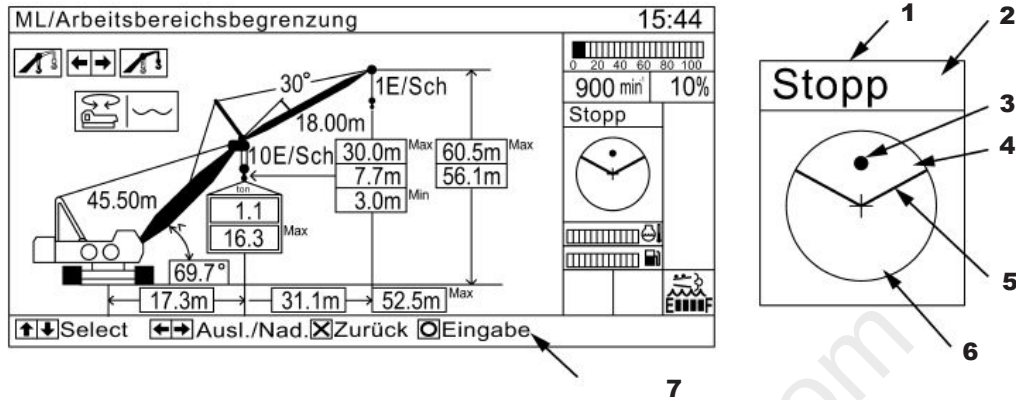


G980-R01

3 BAUTEILBEZEICHNUNGEN UND -FUNKTIONEN

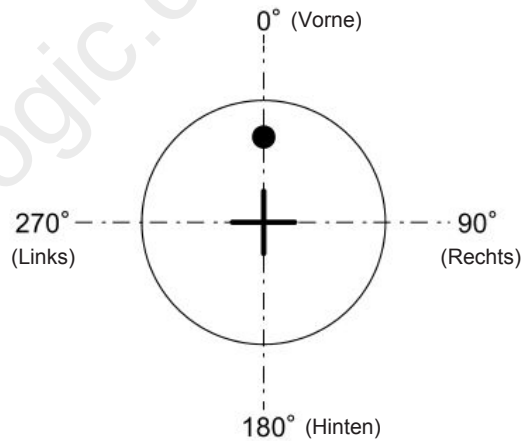
3. Schwenkbegrenzungsbildschirm

Angezeigte Parameter:



G68122-R00

- 1-Schwenkgrenzen-Statusfenster
- 2-Gewählter Modus: Alarm oder Stopp
- 3-Aktuelle Schwenkposition
- 4-Schwenkbereich
- 5-Eingestellte Schwenkgrenzen (Winkel)
- 6-Schwenkbereich, der unterbunden ist
- 7-Hebt Ausladungsbegrenzung vorübergehend auf



Winkel zur Anzeige von Schwenkgrenzen
(Zeigen Winkel, in den
Oberwagen geschwenkt ist)

G7937-R00

4. Schwenkbegrenzungsfunktionen

Es stehen zwei Schwenkbegrenzungsfunktionen zur Wahl: „Alarm“ und „Stopp“, die unterschiedlich wirken.

i. Alarm:

Sobald sich der Schwenkwinkel dem Grenzwert nähert, ändert sich die Farbe des Bildschirms und ein Alarm ertönt.

Schwenkbegren- zungsstatus	Anzeigefenster		Bedingungen	Alarm	Stopp-/ Geschwindig- keitsautomatik
		Farbe			
Normal	 G68080-R00	Weiß	Schwenkwinkel ist ausreichend weit von Grenzwerten entfernt	Nr.	Nr.

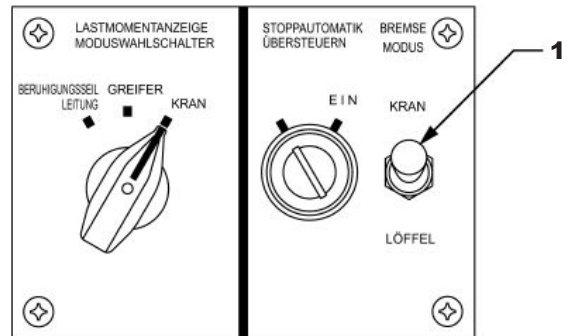
4 BEDIENUNG

8.2 Bedienung des Freifall-Wahlschalters



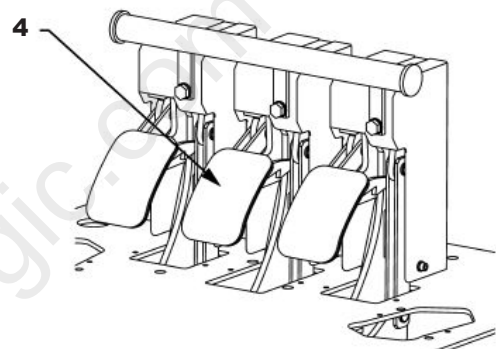
VORSICHT

Den Bremsmodus ausschließlich wechseln, während keine Last angehoben ist!

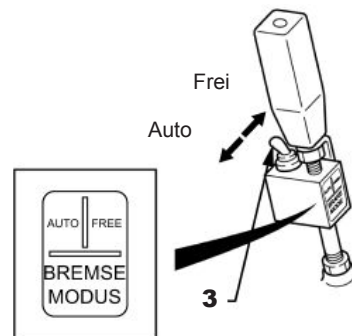


G67982-R00

- WICHTIG :**
- Vor Betätigen des Freifall-Wahlschalters (3) den Bremsmodus-Wahlschalter BRAKE MODE (1) an der Außenseite der Kabine in die Position BUCKET drehen, um auf Schürfkübelmodus zu wechseln.
 - Den Freifall-Wahlschalter (3) nur betätigen, während sich der Windenhebel in Neutralposition befindet und das Bremspedal gedrückt ist. Solange das Bremspedal (4) nicht gedrückt ist, kann der Bremsmodus nicht von „AUTO“ auf „FREE“ (Freifall) umgeschaltet werden.
 - Im Freifall-Bremsmodus stets den Fuß auf dem Bremspedal halten, um es jederzeit drücken zu können. Kranarbeiten ausschließlich bei Stellung „Bremsautomatik“ des Bremsmodus-Wahlschalters BRAKE MODE durchführen.



G6646-R00

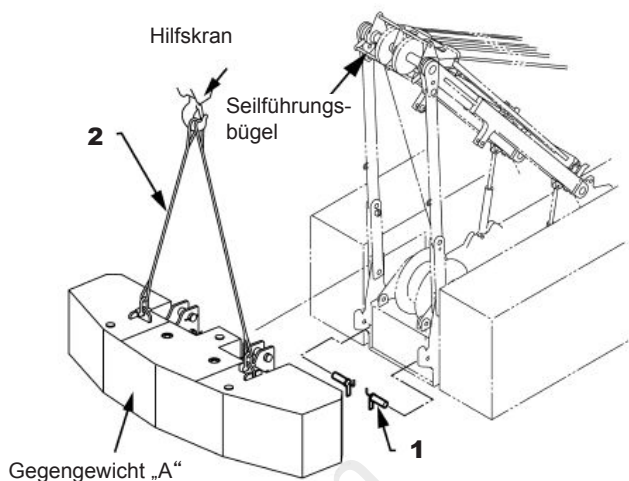


G67988-R00

5 AUFBAU

4. Das Gegengewicht „A“ mit einer Lastschlinge versehen und mit einem Hilfskran anheben.
5. Zum Anbringen des Gegengewichts „A“ die Bohrungen in der Gewichtshalterung mit den Haken am Oberwagen fluchten.
6. Das Gegengewicht „A“ mit den Sicherungsbolzen (1) am Oberwagen anbringen. Die Griffe der Sicherungsbolzen (1) nach unten drehen, damit sich die Bolzen nicht lösen können.

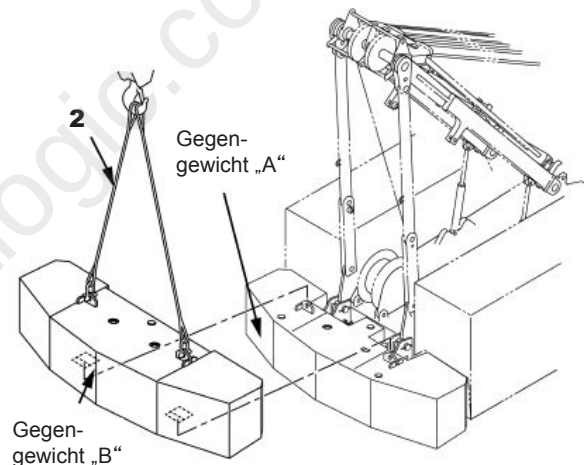
HINWEIS : Die Sicherungsbolzen (1) so montieren, dass die Seiten mit den Griffen nach innen zeigen.



G67702-R00

7. Das Anschlagseil (2) entfernen.
8. Das Gegengewicht „B“ mit einer Lastschlinge versehen und mit einem Hilfskran anheben.
9. Beim Anbringen des Gegengewichts „B“ dessen Aussparungen mit der Schlinge am Gegengewicht „A“ fluchten.

HINWEIS : Sicherstellen, dass die Bohrungen für die Befestigungsschrauben (3) fluchten.

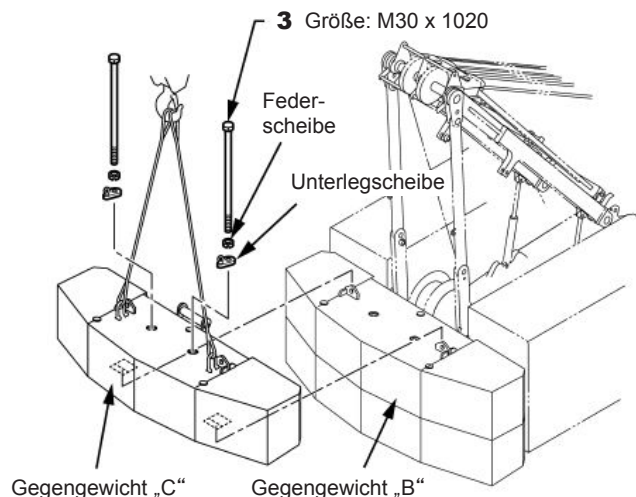


G67703-R00

11. Das Gegengewicht „C“ mit einer Lastschlinge versehen und mit einem Hilfskran anheben.
12. Beim Anbringen des Gegengewichts „C“ dessen Aussparungen mit der Schlinge am Gegengewicht „B“ fluchten.
13. Die zwei Schrauben (3) oben in das Gegengewicht „C“ einführen und festziehen, um die Gegengewichte zu sichern.

Schlüsselmaul : 46 mm

14. Das Anschlagseil (2) entfernen.

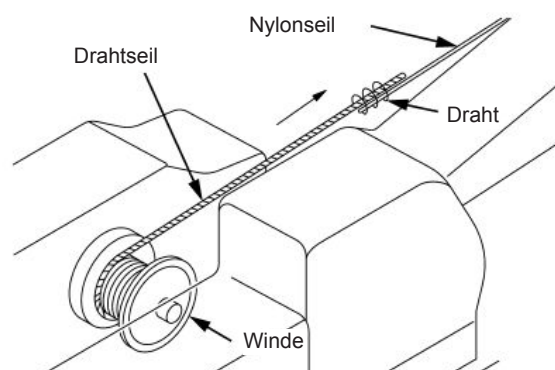


G67704-R00

5 AUFBAU

WICHTIG : Es muss sichergestellt werden, dass das auf der Drahtseilwinde aufgewickelte Drahtseil nicht übermäßig gelockert wird.

13. Für den Fall, dass das Drahtseil vollständig auf der vorderen Winde aufgerollt ist, ein Nylonseil und ein Drahtseil mit einem Stück Draht miteinander verbinden, wie in der Abbildung rechts dargestellt. Beim Betätigen des Windenhebels solange am Nylonseil ziehen, bis das Drahtseilende bis zur Auslegerspitze abgerollt ist.



G4531-R00

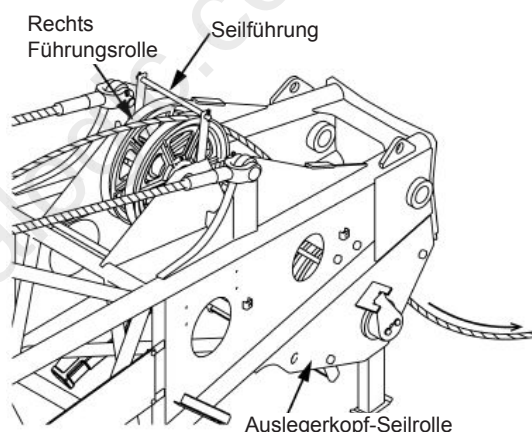
HINWEIS : Das Drahtseil kann direkt ohne Nylonseil gezogen werden.



VORSICHT

- Bei der Handhabung von Drahtseilen ist das Tragen von Schutzkleidung wie etwa schweren Handschuhen unerlässlich.
- Beim Handhaben von Seilen und Seilrollen aufpassen, damit keine Finger eingequetscht werden.

14. Das von der vorderen Winde abgewickelte Drahtseil über die rechte Führungsrolle und Auslegerkopf-Seilrolle auf die untere Auslegerspitze aufwickeln.



G67644-R00

- WICHTIG :**
- Bei Verwenden eines 70-Tonnen-Hakens mit 10 Einscherungen die Länge des Drahtseils auf etwa 10 m belassen.
 - Es muss sichergestellt werden, dass das auf der Drahtseilwinde aufgewickelte Drahtseil nicht übermäßig gelockert wird.



G67488-R00

15. Das Drahtseil entsprechend der erforderlichen Anzahl von Einscherungen zum Haken hin abwickeln.

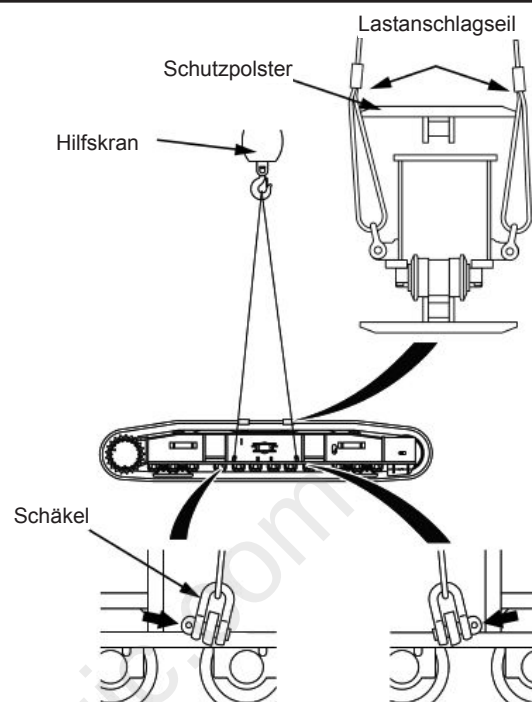
6 ABBAU

10. Das Drahtseil am Hubauge des Kettenlaufwerks anbringen und das Laufwerk mit dem Hilfskran abstützen.

HINWEIS :

- An den Bereichen, in denen das Seil die Kettenplatte berührt, Schutzpolster unterlegen.
- Für das Anschlagen der Kettenlaufwerke sind Drahtseil und Schäkel vorgesehen. (optional)
- Die Schäkelbolzen in Pfeilrichtung einführen.

Kettenlaufwerk, Gewicht :	8400 kg
Hilfskran	: Hublast 25 t Klasse
Drahtseil	: ϕ 25 mm $\times$ 5,1 m $\times$ 4 Bruchlast 370 kN oder höher
Schäkel	: Leichtlastschäkel (für 10 t) $\times$ 2
Schutzpolster (weich)	: 4 Stk.



G67669-R00

8 WARTUNG

21.2 Verminderung der theoretischen Lebensdauer



VORSICHT

Die Verteilung der Lasthäufigkeit basiert auf den Ist-Zustand der Drahtseile . Unter gewissen Bedingungen wie z. B. zu geringe Anzahl von Einscherungen bietet die Winde nur eine verminderte Tragfähigkeit, die die Hublast unterschreitet. Dies bedeutet, dass die Lasthäufigkeitsverteilung auf der nächsten Seite unter Berücksichtigung der Anzahl der Einscherungen des Windenseils angewendet werden muss.

Der Kranbetreiber muss mindestens einmal im Jahr eine Kraninspektion durchführen. (ISO9927-1)

Diese beinhaltet das Verminderungsverhältnis der theoretischen Lebensdauer.

Diese Inspektion muss von einer zuständigen Prüforganisation ausgeführt werden.

Die tatsächlichen Einsatzbedingungen (Lastbedingungen) und Betriebsstunden der Hubmechanik müssen für jedes Inspektionsintervall bestimmt werden.

Das Verminderungsverhältnis der theoretischen Lebensdauer wird anhand dieser Daten berechnet.

Der Betreiber ist für das Anlegen und Führen des Wartungsnachweises des Krans verantwortlich.

Bestimmen der Betriebszeit (äquivalente Last)

Die äquivalenten Lasten sind klassifiziert wie unten. (Siehe auch ISO4301/1.)

WICHTIG : Gewöhnlich wird eine Lastbedingung von L2 und einem äquivalenten Spektralkoeffizienten von $k_m = 0,25$ auf diese Maschine angewendet.

Vollversion verfügbar

Hitachi SCX800A-3 Raupenkran Betriebsanleitung (RHM90-DE-CR-EN-032R00)

Hitachi SCX800A-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung, Montage und Transport. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: RHM90-DE-CR-EN-032R00 · Seitenzahl: 672 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch